

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 127 (2001)  
**Heft:** 8

**Illustration:** [s.n.]  
**Autor:** Postruzin, Louis

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Wadenbeisser

Manch verschmutzter Wadenbeisser würde wohl beim Baden weisser.

*Hugo*

## Pillenknick

Ein Storch traf in sonniger Stille Beate, die rundliche Grille.

«Ich hörte», zirpte sie famos, «du bist so gut wie arbeitslos.» Er sagte nur: «Verflixte Pille!»

*Gerd Karpe*

## Wann...

bekommen Zeitungsenten BSE...?

*Koch*

## Der Wärme wegen:

Beharter als die Catcherglatze Ist zum Glück die Gletscherkatze.

*Werner Moor*

## Apropos Ringkampf

Auch bei Vögeln sieht das ähnlich aus: Ob zwei rivalisierende Meisenmännchen sich streiten oder Meisenpärchen einig sind: Da können Federn fliegen.

*Kobold*

## Referent...

...am BSE-Kongress: «Entweder man lässt die Sau raus, oder man wird zur Sau gemacht.»

*Hubi*

## Der Humor...

...des Schweizers wird tagsüber wie ein Kanarienvogel vors Fenster gehängt und nachts mit einem Tuch zugedeckt.

*Kernbeisser*

## Schlangen

Wenn sie Kontaktlinsen tragen, ist man sich im Klaren, sind Brillenschlangen nicht mehr, was sie früher einmal waren! *Hugo Leimer*

## Papageien

Papageien quatschen viel, schauen zu beim Kartenspiel, das ist jedoch einerlei, sie ergreifen nie Partei.

*P. Pedroni*

## Andersrum

Kühe sind vertrieben, Kälber fehlen sehr – wenn Ochsen Ochsen lieben, gäb's keine Ochsen mehr!

\*

## Pflicht

Morgenstund... muss raus der Hund!

*Hähnchen*

## Schicksal?

Der Klapperstorch beisst gerade die, die nicht an ihn glauben.

*Peter Pan*

## Dichter?

Alle Grillen zirpen das Gleiche anders.

*Rainer Scherff*

## Kein Tier...

...kann unmenschlich sein!

\*

Erstaunlicherweise findet man die dicksten Schweine nicht im Schlachthaus!

\*

Stierkampf? Ja! Aber man muss vorher dem Stier die Hörner und dem Menschen den Degen wegnehmen!

\*

Krähen können eigentlich nicht vom Aussterben bedroht sein! Heisst es doch, eine Krähe hackt der anderen kein Auge aus...

\*

Der beste Tierschutz: Wenn man den Menschen vor sich selber schützt!

*Wolfgang J. Reus*

## Gellend

Ein Stierwettkampf endete neulich, für einen der Stiere erfreulich.

Er spiesste im Gellen des Mobs den Gesellen bis dieser changierte zu gräulich.

*Hoenisch*

## Im Wald

Die Wildsau schickt ein SMS. Der Jäger liegt dann voll im Stress!

*Rudi*

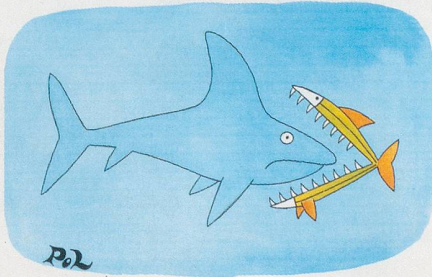
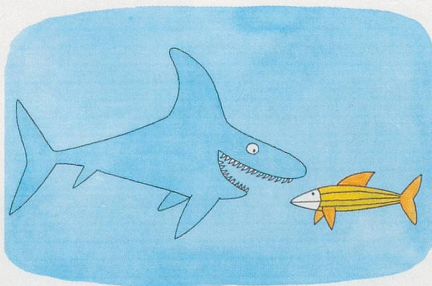
## Grösse

Die Kellerrassel ist ein kleines Tier, doch nicht ein minder feines als der Specht, der Mops, der Aal oder auch der Bartenwal. Letzt'rer ist hinwiederum ein grosses Individuum.

Wenn auch gross, taugt er nicht mehr, als, sagen wir, der Kragenbär. Gleiches gilt, nur umgekehrt für Mehlwürm und Zottelpferd, Qualle, Nashorn, Nerz und Schwein... Doch lassen wir die Namen sein!

Was ich sagen will und kann: Es kommt nicht auf die Grösse an!

*Jan Kaiser*



LOUIS POSTRUZIN